

Ins Spiel bringen

Die Hochschullehre muss ihre
Rolle im Zusammenwirken mit
Forschung, Politik und Praxis finden

DIGITALISIERUNG

Kongressmanagement-Systeme erleichtern das
Publizieren von Tagungsbänden

STRATEGIE

Open Innovation, Open Science: Das Paradigma
der Öffnung fordert die Wissenschaft heraus

IM PORTRÄT

Anne Lequy, Rektorin der Hochschule
Magdeburg-Stendal, ist im Übersetzen geübt





„Multiperspektivisch und mehrdimensional“

Die Altertumswissenschaftlerin Dr. Claudia Kleinwächter ist seit 1. Juli neue Geschäftsführerin des Zentrums für Wissenschaftsmanagement (ZWM). | Interview: Jana Schiller

Was reizt Sie an Ihrer neuen Tätigkeit?

Sehr gerne möchte ich zur Erfolgsgeschichte des ZWM beitragen, an dessen Anfänge ich mich als Absolventin des Ergänzungsstudiums im Wintersemester 2003/04 noch gut erinnere. Gereizt hat mich das Mandat des Vorstands, den Auftrag des ZWM neu zu interpretieren und weiterzuentwickeln. Ich freue mich auf den Dialog mit den ZWM-Mitgliedseinrichtungen sowie mit unseren Partnern und bin dankbar für die sehr herzliche Aufnahme in einem engagierten Team.

Wie haben Sie sich auf die neue Aufgabe vorbereitet?

Mit der Gelassenheit von über vierzehn Jahren Berufspraxis und Leitungserfahrung. Als Wissenschaftsmanagerin konnte ich in unterschiedlichen Positionen im Hochschulbereich, in der außer-universitären Forschung und in der Politik Erfahrungen sammeln. Geprägt haben mich ein – bereits in der Schule vermittelter, vor allem aber durch die akademische Bildung verinnerlichter – kritischer Blick auf die Dinge und die Bereitschaft, den Dingen sorgfältig auf den Grund zu gehen.

Was macht gute Wissenschaftsmanager aus?

Die Vertrautheit mit der nationalen und internationalen Wissenschaftslandschaft und mit den handelnden Akteuren. So entsteht eine Sensibilität für Themen und für die Dynamik im Wissenschaftssystem. Elementar ist die Fähigkeit, Themen multiperspektivisch und mehrdimensional zu bearbeiten. Als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Verwaltung, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft sind Wissenschaftsmanager gefordert, Orientierung zu geben. Unverzichtbar ist die Kenntnis des internen und externen Steuerungsinstrumentariums aus theoretischer Reflexion wie aus praktischer Anwendung. Hilfreich ist die Unterstützung durch ein ausgedehntes professionelles Netzwerk. Für dieses Anforderungsprofil bietet das ZWM passgenaue Wissensvermittlung sowie Kompetenzentwicklung und steht als breit aufgestellte Vernetzungsplattform zur Verfügung.

Welche Herausforderungen gibt es für Wissenschaftsmanager?

Einerseits die häufig und schnell wechselnden rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen in unserem föderalen System sowie die stetig steigenden Erwartungen an die Wissenschafts-

einrichtungen. Andererseits ist der Beruf in vielen Einrichtungen noch immer nicht adäquat ausgestaltet, sondern überwiegend prekär im Geleitzug von befristeten Projekten. Er wird als Ausweichposition für Postdocs wahrgenommen und damit in seiner Systemrelevanz verkannt. Seit Langem beklagen wir den Mangel an Karrierewegen und eingeschränkte tarifliche Aufstiegsmöglichkeiten.

Wie möchten Sie den Bereich des Wissenschaftsmanagements zukünftig weiter professionalisieren?

Das ZWM nimmt Impulse, Herausforderungen und Bedürfnisse aus dem Wissenschaftssystem insgesamt, vor allem aber aus den ZWM-Mitgliedseinrichtungen auf und setzt sie in Weiterbildungsprogrammen und Beratungsleistungen um. Bedarfsorientierung und höchste Qualitätsansprüche weisen uns den Weg: Auf dieser Basis werden wir innovative Formate entwickeln, zeitgemäße Kommunikationsinstrumente und Lernmedien einsetzen und den Wissenstransfer unter den Weiterbildungsanbietern intensivieren.

■ **Jana Schiller** hat im Juli ein Praktikum bei der *duz* absolviert.

duz Wissenschaft & Management, 1. Jahrgang

Herausgeber:

Dr. Wolfgang Heuser, Tel.: 030 212987-29,
E-Mail: w.heuser@duz-medienhaus.de

Beirat:

Andrea Frank, Leiterin des Programmbereichs „Forschung, Transfer und Wissenschaftsdialog“, Stifterverband;

Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Wissenschaftliche Geschäftsführung, Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW);

Dr.-Ing. Thomas Kathöfer, Hauptgeschäftsführer, Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e. V. (AiF);

Dr. Claudia Kleinwächter, Geschäftsführerin, Zentrum für Wissensmanagement e. V. (ZWM);

Roland Koch, Pressesprecher/Teamleiter Pressearbeit, Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren;

Dr. Ludwig Kronthaler, Vizepräsident für Haushalt, Personal und Technik, Humboldt-Universität zu Berlin;

Prof. Dr. Ute von Lojewski, Präsidentin, Fachhochschule Münster;

Dr. Anke Rigbers, Stiftungsvorstand, evalag – Evaluationsagentur Baden-Württemberg;

Dr. Frank Stäudner, Dozent, Hochschule der Wirtschaft für Management;

Ralf Tegtmeyer, Geschäftsführender Vorstand, HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.;

Dr. Meike Vogel, stellvertretende Leiterin, Zentrum für Lehren und Lernen (ZLL), Universität Bielefeld;

Dr. Paul Winkler, Geschäftsführer, Netzwerk der Forschungs- und Technologiereferenten deutscher Hochschulen;

Dr. Vera Ziegeldorf, Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes, Netzwerk Wissenschaftsmanagement;

Prof. Dr. Frank Ziegele, Geschäftsführer, CHE – Gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung

Redaktion:

Angelika Fritsche (afri), Redaktionsleitung
Tel.: 030 212987-37, E-Mail: a.fritsche@duz-medienhaus.de

Dr. Pascale Anja Dannenberg (pad), Tel.: 030 212987-36,
E-Mail: p.dannenberg@duz-medienhaus.de

Dr. Franz Himpsl (hif), Tel.: 030 212987-35,
E-Mail: f.himpsl@duz-medienhaus.de

Gudrun Sonnenberg (gs), Tel.: 030 212987-34,
E-Mail: g.sonnenberg@duz-medienhaus.de

Anne-Katrin Jung (akj), Redaktionsassistentin, Bildredaktion
Tel.: 030 212987-39, E-Mail: a.jung@duz-medienhaus.de

Adresse der Redaktion:

Kaiser-Friedrich-Straße 90, 10585 Berlin

E-Mail: duz-redaktion@duz-medienhaus.de

Internet: www.duz.de, www.wissenschaft-und-management.de

Layout: Ernesto Vega, Dr. Franz Himpsl

Titelbild: everythingpossible / 123rf

Ständige Autoren und Mitarbeiter:

Tina Bauer (tb), Johannes Fritsche (jo), Andrea Puppe (apu), Veronika Renkes (kes), Dr. Ute Symanski, Ingrid Weidner (iw), Prof. Dr. Frank Ziegele

Verantwortlich gemäß Pressegesetz:

Angelika Fritsche, Berlin (für den redaktionellen Inhalt)

Anzeigenabteilung:

Luisa Steinhäuser (Leitung), Tel.: 030 212987-31, Fax: -30,
E-Mail: anzeigen@duz-medienhaus.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 56 vom 01.01.2018.

Corporate Publishing und duz SPECIAL:

Stefanie Kollenberg, Tel.: 030 212987-12, Fax: -30,

E-Mail: s.kollenberg@duz-medienhaus.de

Kundenservice:

Simone Ullmann (Leitung), Tel.: 030 212987-51, Fax: -30,

Aleksandra Merz, Tel.: 030 212987-52, Fax: -30,

E-Mail: kundenservice@duz-medienhaus.de

Verlag, Unternehmenssitz und Geschäftsführung:

DUZ Verlags- und Medienhaus GmbH

Kaiser-Friedrich-Straße 90, 10585 Berlin

Tel.: 030 212987-0; Fax: 030 212987-20

Internet: www.duz-medienhaus.de

Geschäftsführer:

Dr. Wolfgang Heuser

Berlin-Charlottenburg HRB 168239

Umsatzsteuer-ID-Nr.: DE301227734

Bezugsbedingungen:

Abonnement mit 10 Ausgaben Wissenschaft & Management; Print + E-Journal: 124 Euro; E-Journal: 78 Euro. Alle Preise pro Jahr inkl. 7 % MwSt. bzw. 19 % MwSt. für die elektronischen Bestandteile des Abonnements und Versandkosten, Inland. Weitere Abonnement-Angebote wie z. B. duz plus (duz Magazin plus Wissenschaft & Management) oder Kennenlern-Abos finden Sie unter www.duz.de/abo. Ermäßigte Abonnements für Studierende und Promovenden können nur direkt beim Verlag bestellt werden. Bei Lieferungsausfall durch Streik oder höhere Gewalt erfolgt keine Rückvergütung. Die Abo-Kündigung für alle Abonnement-Varianten muss 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraums beim Verlag eingegangen sein. Ansonsten verlängert sich das Abonnement automatisch um ein weiteres Bezugsjahr.

© Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Beiträge, die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Verlages dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie Meinungsbeiträge von Autoren, die nicht der Redaktion angehören, kann keine Haftung übernommen werden. Der Verlag behält sich vor, Beiträge lediglich insoweit zu kürzen, als das Recht zur freien Meinungsäußerung nicht betroffen ist. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Links, auf die wir verweisen. Für den Inhalt dieser Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Haftung für die dort angebotenen Informationen.

Haftungsausschluss für Anzeigeninhalte: Für Inhalte von Stellenangeboten und Werbeanzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.

duz

Wissenschaft & Management

DISKUSSIONEN • ERFAHRUNGEN • LÖSUNGEN